

**Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Hitzacker (Elbe), den 18.04.2023

**Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2022
der Stadt Hitzacker (Elbe)**

Inhalt

- Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2022
 - 1. Daten zur Haushaltssatzung
 - 2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie Darstellung der finanzwirtschaftlichen Lage und Bewertung des Jahresabschlusses
 - 3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
 - 4. Darstellung von zu erwartenden möglichen finanzwirtschaftlichen Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind.

1. Daten zur Haushaltssatzung

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG sowie § 57 KomHKVO - jeweils in der geltenden Fassung - ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 03.03.2022 vom Rat der Stadt Hitzacker (Elbe) beschlossen.

Sie enthielt folgende Festsetzungen:

Ergebnishaushalt

Ordentliche Erträge	4.500.700 Euro
Ordentliche Aufwendungen	4.494.200 Euro

Finanzhaushalt

Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	4.253.900 Euro
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	4.092.800 Euro

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden nicht veranschlagt, der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 500.000 Euro festgesetzt.

2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft

a) Entwicklung der Verschuldung

In der Rechnungsperiode 2022 wurden Umschuldungen nach Ablauf der Zinsbindungsfristen nicht vorgenommen. Neue Kredite wurden nicht aufgenommen.

Insgesamt wurden für Kredittilgungen des Jahres 2022 ein Betrag von 22.608,61 € ausgezahlt. Bilanzmäßig wurden ebenfalls 22.608,61 Euro getilgt.

Der Stand der Schulden für Investitionen betrug am 31.12.2021	319.432,91 €
Zugang durch neue Kredite (ohne Umschuldung)	0,00 €
Abgang (Bilanz) durch Tilgung für 2022 (ohne Umschuldung)	-22.608,61 €
Schuldenstand am 31.12.2022	296.824,30 €

b) Liquiditätskredite

- a) Genehmigungsfreier Höchstbetrag von 1/3 der Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit
1.417.900 EUR
- b) festgesetzter Liquiditätskredit
500.000 EUR
- c) genehmigter Liquiditätskredit
500.000 EUR
- d) Am 31.12.2022 wurden keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

c) Erwirtschaftete Abschreibungen

Im Ergebnisplan 2022 waren Abschreibungen in Höhe von 396.000 EUR vorgesehen. Tatsächlich erwirtschaftet sind Abschreibungen in Höhe von 391.698,78 EUR auf das Anlagevermögen.

Bei gleichzeitigen Finanzauszahlungen für Investitionstätigkeiten von 138.310,39 EUR konnte das Prinzip der Vermögenserhaltung nicht verwirklicht werden.

d) Entwicklung der offenen Forderungen

Die offenen Forderungen betragen zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 403.653,01 EUR. Am 31.12.2022 beliefen sich die offenen Forderungen auf 360.521,44 Euro., somit 43.131,57 Euro weniger

e) Entwicklung der offenen Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten zum 01.01.2022 aus Lieferungen und Leistungen betragen 177.343,86 EUR. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich um Verbindlichkeiten an Kreditoren aus noch nicht bezahlten Rechnungen. Zum 31.12.2022 lag dieser Betrag um 120.369,62 Euro niedriger und betrug 56.974,24 Euro.

Die Transferverbindlichkeiten sind gegenüber dem Stand vom 01.01.2022 von 1.300,00 Euro um diesen Betrag gesunken und betragen am 31.12.2022 0,00 Euro.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind um 2.429,10 Euro auf -2.009,40 Euro am 31.12.2022 gesunken. Der Stand am 01.01.2022 war 419,70 Euro.

f) Übersicht über die Investitionen

Der Haushaltsplan 2022 wies investive Einzahlungen in Höhe von 117.000,00 € und investive Auszahlungen in Höhe von 614.700,00 € auf.

Kreditaufnahmen waren nicht vorgesehen.

Daneben wurden aus dem Jahre 2021 investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 710.590,43 Euro € als Haushaltsausgabereste übertragen.

Tatsächlich konnten investive Einzahlungen in Höhe von 501,96 € erzielt werden. Investive Auszahlungen wurden in Höhe von 138.310,39 € getätigt.

Art der Auszahlungen	aus HAR	aus 2022	Summe
für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	104.659,17	5.271,65	109.930,82
für Baumaßnahmen	25.508,41	315,62	25.824,03
für Erwerb beweglichen Vermögens	2.555,54	0,00	2.555,54
für aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
Summe	132.723,12	5.587,27	138.310,39

Die Investitionsauszahlungen im Einzelnen:

	Investitions- nummer	Ansatz Ausgaben	Übertrag aus 2021	tatsächliche Ausgaben
Wirtschaftsförderung allgemein	13.5710002	0,00 €	10.000,00 €	- €
Spielgeräte Kinderspielplätze	13.3661001	20.000,00 €	12.024,63 €	4.165,00 €
Neubau von Stellplätzen	13.5410004	- €	18.052,03 €	- €
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	13.5450001	21.000,00 €	36.435,37 €	1.513,68 €
Beschaffung von Beschilderung	13.5410013	- €	90.856,57 €	92,82 €
Fassadensanierung Altes Zollhaus	13.2520001	- €	12.438,07 €	- €
Anerkennungsvoraussetzung Kneippkurort	13.5750008	13.000,00 €	7.343,94 €	2.555,54 €
AZH, Erneuerung Dauerausstellung	13.2520014	- €	53.061,60 €	- €
AZH, Erweiterung	13.2520011	- €	25.808,31 €	240,50 €
Grunderwerb	13.1115501	- €	104.659,17 €	109.930,82 €
Neubau Brücke Hitzacker-See	13.5410017	20.000,00 €	7.000,00 €	
Errichtung Fahrradständer Bereich Bahnhof	13.5410040	- €	39.872,67 €	320,40 €
Teil-Neubau Hiddosteg	13.5410045	200.000,00 €	8.000,00 €	
E-Ladestationen	13.5410051	- €	25.000,00 €	8.668,03 €
städtebauliche Sanierung	13.5112001	- €	40.000,00 €	378,00 €
Neugestaltung Amtshof	13.5750011	- €	20.000,00 €	- €
Erweiterung der Skateranlage	13.3661003	28.000,00 €	- €	315,62 €
Zuschuss Dorfbackofen Wietzetze	13.2810002	- €	- €	- €
Zuschuss Ausbau Kunsthalle Oktogon	13.2810003	- €	14.725,00 €	- €
Ausbau Parkplatz Biosphäre	13.5410049	100.000,00 €	- €	- €
Radweg Hitzacker - Strretz	13.5410046	- €	86.800,00 €	9.947,16 €
Planung Fahrradstraße	13.5410047	- €	32.322,95 €	- €
Ausbau Bushaltestellen	13.5410048	122.700,00 €	66.190,12 €	182,82 €
Fahrradvorrangroute	13.5410050	55.000,00 €	- €	- €
Baugrundstücke	13.5220002	35.000,00 €	- €	- €
Summe		614.700,00 €	710.590,43 €	138.310,39 €

Die Verwendung der Haushaltsreste aus 2021 sowie die nach 2023 übertragenen Mittel sind den Anlagen zu entnehmen.

Die **Einzahlungen** des Berichtsjahres teilen sich wie folgt auf:

Art der Einzahlungen	den Vorjahren zuzuordnen	2022 zuzuordnen	Summe
aus Zuwendungen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
aus Beiträgen für Investitionen	501,96	0,00	501,96
aus Veräußerung des Sachvermögens	0,00	0,00	0,00
für aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
Summe	501,96	0,00	501,96

g) Bewertung des Jahresabschlusses

a) Ergebnishaushalt

Ordentliches und außerordentliches Ergebnis

Der geplante Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 6.500,00 Euro konnte durch Mehrerträge im Bereich der Steuern, trotz dadurch bedingter Mehraufwendungen, mehr als erreicht werden. Er beträgt 39.681,90 Euro. Er wäre noch höher gewesen, wenn nicht aufgrund einer Insolvenz mit Restschuldbefreiung alte Forderungen ausgebucht werden mussten.

Im außerordentlichen Bereich gab es 2022 keine Buchungen.

Übertragung von Budgets

Im Gegensatz zu Zeiten der früheren kameralen Haushaltswirtschaft wurden im Berichtsjahr aufgrund der Finanzlage der Stadt keine Budgetreste gebildet, obwohl dies nach den Budgetvermerken möglich gewesen wäre.

b) Finanzhaushalt

Finanzrechnung lfd. Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit liegen 352.117,39 Euro höher als geplant, bei den Auszahlungen ist das Ergebnis um 5.710,73 Euro höher als geplant, so dass aus laufender Verwaltungstätigkeit eine Verbesserung in Höhe von 346.406,66 Euro gegenüber der Haushaltsplanung entstanden ist. Der Finanzmittelüberschuss wird mit 507.506,66 Euro ausgewiesen.

Finanzrechnung Investitionstätigkeit

Aus der Investitionstätigkeit ist bei Einzahlungen von 501,96 Euro und Auszahlungen von 138.310,39 Euro ein Finanzmitteldefizit in Höhe von 137.808,43 Euro entstanden.

Finanzrechnung Finanzierungstätigkeit

Hier steht die ordentliche Tilgung mit 22.608,61 Euro zu Buche, Kreditaufnahmen wurden nicht getätigt, so dass hier ein Finanzmitteldefizit in gleicher Höhe entstanden ist.

Finanzrechnung haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betragen -2.167,64 Euro, haushaltsunwirksame Auszahlungen waren nicht vorhanden. Somit gab es hier einen Finanzmittelabfluss in Höhe von 2.167,64 Euro.

Insgesamt hat sich die Kassenlage der Stadt Hitzacker (Elbe) um **344.921,98 Euro** verbessert.

Fazit

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Hitzacker (Elbe) hat sich kaum verändert. Nachdem in den Vorjahren fast immer (nur 2021 nicht), auch wenn es teilweise nur geringe Beträge waren, Überschüsse erzielt werden konnten, hat das Haushaltsjahr 2022 ebenso leicht positiv abgeschlossen. Damit ist die Summe der **Defizite per 31.12.2022 auf 553.483,78 Euro** gesunken. Das darin enthaltene Defizit aus dem ordentlichen Ergebnis des Jahres 2021 in Höhe von 128.877,05 Euro wird zwar coronabedingt in der Bilanz separat ausgewiesen und ein Abbau dieses Betrages hat dreißig Jahre Zeit, allerdings ändert dieses nichts an der weiterhin sehr angespannten Finanzlage der Stadt Hitzacker (Elbe). Die noch nicht absehbaren finanziellen Folgen des Ukraine-Krieges können dazu führen, dass die Defizite in den nächsten Jahren wieder ansteigen, obwohl die derzeitige Entwicklung erstaunlich positiv ist. Weiterhin ist sehr positiv, dass die Stadt zum fünften Mal nacheinander über positive liquide Mittel zum Bilanzstichtag verfügte und damit keine Liquiditätskredite in Anspruch nehmen musste.

gez.
Kern

**Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Hitzacker (Elbe), den 18.04.2023

**Anhang
zum Jahresabschluss 2022 der Stadt Hitzacker (Elbe)**

Inhalt

- 1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses
- 2. Erläuterungen zu erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie zu den nicht erreichten Produktzielen
- 3. Beschreibung der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie der Abweichungen
- 4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen
- 5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten
- 6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge, die nach den einzelnen Jahren getrennt angegeben werden
- Anlagen:
 - Anlagenübersicht
 - Forderungsübersicht
 - Schuldenübersicht

1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses

a) Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf **4.868.527,20** die ordentlichen Aufwendungen auf **4.828.845,30 EUR**. Das ordentliche Ergebnis weist somit einen Überschuss in Höhe von **39.861,90 EUR** auf, damit konnte gem. § 17 Abs. 1 KomHKVO kein Haushaltsausgleich erzielt werden.

Das außerordentliche Ergebnis enthält keine Buchungen, so dass der Überschuss insgesamt auch **39.681,90 EUR** beträgt.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100 Erträge aus Grundsteuer A (1_1)	-71.600,00	-69.194,10	-2.405,90
301200 Erträge aus Grundsteuer B (1_1)	-1.134.200,00	-1.142.268,14	8.068,14
301300 Erträge aus Gewerbesteuer (1_1)	-670.200,00	-931.315,78	261.115,78
302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	-1.642.500,00	-1.722.858,00	80.358,00
302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	-274.600,00	-280.021,00	5.421,00
303110 Erträge aus Vergnügungssteuer (1_1)	-59.900,00	-53.875,34	-6.024,66
303200 Erträge aus Hundesteuer (1_1)	-42.600,00	-44.460,75	1.860,75
303400 Erträge aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	-44.200,00	-45.544,51	1.344,51
SUMME	-3.939.800,00	-4.289.537,62	349.737,62

Die Mehrerträge sind überwiegend durch Nachveranlagungen bei der Gewerbesteuer und höhere Einkommensteueranteile entstanden. Die anderen Ertragsarten bewegen sich im Rahmen der Haushaltsansätze. Insgesamt sind hier 349.737,62 Euro Mehrerträge entstanden.

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
313110 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land (1_1)	0,00	-8.566,00	8.566,00
314200 Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemeinden (1_1)	-2.500,00	-2.546,39	46,39
314400 Zuweisungen von sonstigen öffentlichen Bereich (1_1)	0,00	-3.807,90	3.807,90
314700 Zuweisungen von privaten Unternehmen (1_1)	0,00	0,00	0,00
314800 Zuweisungen von übrigen Bereichen (1_1)	-2.500,00	-1.298,59	-1.201,41
SUMME	-5.000,00	-16.218,88	11.218,88

Diese Ergebnisposition schließt um 11.218,88 Euro besser ab, als geplant. Grund dafür sind nicht eingeplante Zuweisungen vom Land für Einkommensteuerausfälle und sonstigen öffentlichen Bereich (Beschäftigungssicherungszuschuss).

030 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (1_1)	-246.800,00	-248.675,06	1.875,06
SUMME	-246.800,00	-248.675,06	1.875,06

Die Sonderpostenauflösung liegt um 1.875,06 Euro über dem Ansatz, da bis zum Ende des Haushaltsjahres etwas mehr Zuweisungen aktiviert werden konnten, als ursprünglich geplant.

040 Transfererträge

Transfererträge waren nicht vorhanden.

050 öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge)

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
332100 Benutzungsgebühren (1_1)	-2.000,00	-1.758,38	-241,62
SUMME	-2.000,00	-1.758,38	-241,62

Das Ergebnis liegt mit Mindererträgen von 241,62 Euro im Rahmen der Haushaltsplanung.

060 privatrechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
341100 Erträge aus Mieten und Pachten (1_1)	-37.700,00	-34.303,79	-3.396,21
342100 Erträge aus Verkauf (1_1)	-18.100,00	-26.734,06	8.634,06
346110 Sonst. privatrechtl. Leistungsentg., Schadenfälle (1_1)	-9.300,00	-18.504,59	9.204,59
346120 Erträge aus Eintrittsgeldern (1_1)	-56.000,00	-59.364,55	3.364,55
SUMME	-121.100,00	-138.906,99	17.806,99

Insgesamt 17.806,99 Euro an Mehrerträge sind hier entstanden. Die Eintrittsgelder beim AZH liegen leicht über dem Ansatz, Erstattungen für Aufwendungen im Rahmen von Schadensereignissen tragen 9.204,59 Euro zum besseren Ergebnis bei. Auch die Erträge aus Verkauf beim AZH fallen höher als erwartet aus.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
348210 Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG (1_1)	-5.700,00	-5.721,26	21,26
348220 Erträge aus Erstattungen von der Samtgemeinde (1_1)	-100,00	0,00	-100,00
348300 Erträge aus Erstatt. von Zweckverbänden u.dgl. (1_1)	0,00	-1.303,72	1.303,72
348400 Erträge aus Erstatt. vom gesetzl. Sozialversich. (1_1)	-3.100,00	-6.539,18	3.439,18
348700 Erträge aus Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	-20.800,00	-400,00	-20.400,00
348800 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	-3.100,00	-4.678,49	1.578,49
348810 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	-32.800,00	-18.642,65	-14.157,35

Die Erträge liegen 14.157,35 Euro unter der Haushaltsplanung. Grund hierfür ist, dass eine eingeplante Erstattung für die Änderung eines B-Planes nicht eingegangen ist, weil dieses B-Planänderung auch in 2022 nicht durchgeführt wurde.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
361240 Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG (1_1)	-1.400,00	-3.075,83	1.675,83
365110 Sonst. Erträge a. Beteiligungen; Gewinnabführungen (1_1)	-100,00	-56,32	-43,68
369100 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	-1.100,00	-1.779,00	679,00
SUMME	-2.600,00	-4.911,15	2.311,15

Das Ergebnis liegt 2.311,15 Euro über der Haushaltsplanung. Aus der Gewerbesteuer-Vollverzinsung sind aufgrund der positiven Nachveranlagungen mehr Erträge entstanden, ebenso wie bei den Zinsen für das Bankguthaben der Stadt.

110 sonstige ordentliche Erträge

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110 Erträge aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	-140.700,00	-134.100,81	-6.599,19
351120 Erträge aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	-9.900,00	-15.388,66	5.488,66
356200 Erträge aus Nebenforderungen (1_1)	0,00	-387,00	387,00
SUMME	-150.600,00	-149.876,47	-723,53

Die Erträge liegen im Rahmen der Haushaltsplanung.

200 Personalaufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200 Arbeitnehmer (1_1)	151.800,00	150.019,34	1.780,66
401900 Sonstige Beschäftigte (1_1)	8.500,00	8.962,77	-462,77
401910 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuern (1_1)	600,00	863,16	-263,16
402200 VBL Angestellte (Arbeitnehmer) (1_1)	1.600,00	1.702,78	-102,78
403200 AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte (1_1)	31.300,00	32.802,15	-1.502,15
403220 Beiträge zur Unfallvers./Berufsgenossenschaft (1_1)	400,00	402,73	-2,73
404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäf (1_1)	0,00	-634,65	634,65
SUMME	194.200,00	194.118,28	81,72

Die Personalaufwendungen lagen im Rahmen der Haushaltsplanung

210 Versorgungsaufwendungen

Diese Position ist nicht besetzt.

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421110 Aufwendungen für Schadensfälle (1_1)	1.200,00	17.614,67	-16.414,67
421116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	6.800,00	1.833,42	4.966,58
421117 Unterhaltung der Gebäude (bes.Unterhaltung) (1_1)	3.000,00	3.000,00	0,00
421121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	1.200,00	380,21	819,79
421127 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	8.700,00	11.708,01	-3.008,01
421128 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	3.500,00	2.054,20	1.445,80
421131 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	26.800,00	23.320,59	3.479,41
421132 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	34.000,00	40.026,00	-6.026,00
421210 Unterhaltung Grünanlagen (bepflanzl/Beete) (1_1)	20.000,00	18.872,64	1.127,36
421215 Unterhaltung Grünanlagen (sonstige) (1_1)	7.500,00	214,93	7.285,07
421220 Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen (1_1)	242.300,00	215.201,67	27.098,33
421225 Unterhaltung der Brücken (1_1)	10.000,00	6.042,90	3.957,10
421226 Unterhaltung der Straßen - Straßenkontrollen (1_1)	0,00	0,00	0,00
421230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	1.600,00	220,00	1.380,00
422115 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	1.300,00	414,20	885,80
422120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	700,00	712,90	-12,90
422125 Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung (1_1)	2.600,00	3.693,90	-1.093,90
422130 Unterhaltung Geräte (1_1)	400,00	862,46	-462,46
422210 Anschaffung geringwert. Gegenstände u. Geräte (1_1)	700,00	235,20	464,80
423110 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (1_1)	4.200,00	9.533,90	-5.333,90
424111 Aufwendungen für Fernwärme (1_1)	2.100,00	1.374,23	725,77
424112 Aufwendungen für Strom (1_1)	32.100,00	19.152,99	12.947,01
424113 Aufwendungen für Gas (1_1)	900,00	806,60	93,40
424114 Aufwendungen für Wasser (1_1)	2.200,00	1.332,45	867,55
424115 Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma (1_1)	1.900,00	2.569,02	-669,02
424116 Versicherungen (1_1)	6.400,00	6.511,96	-111,96
424117 Gebäudereinigung (1_1)	0,00	0,00	0,00
424119 Entwässerungsgebühren (1_1)	54.000,00	54.613,16	-613,16
424121 Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen (1_1)	600,00	305,83	294,17
424122 Sonstige Dienstleistungen (1_1)	3.900,00	879,75	3.020,25
424123 Entsorgung (Müllgeb., etc.) (1_1)	5.300,00	5.378,33	-78,33
424124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	7.200,00	7.636,50	-436,50
424125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	5.000,00	9.640,95	-4.640,95
424126 Reinigung öffentl. Verkehrsflächen (1_1)	23.000,00	22.004,69	995,31
424127 Grundsteuer (1_1)	1.700,00	1.482,06	217,94
425110 Kraftstoffe (Benzin, Diesel, usw.) (1_1)	2.300,00	3.033,55	-733,55
425120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	1.200,00	4.201,94	-3.001,94
426120 Aufwendungen für Fortbildung (1_1)	200,00	0,00	200,00
426140 Dienst- u. Schutzkleidung (pers. Ausrüstungs- (1_1)	600,00	240,92	359,08
426150 Dienstreisen (1_1)	200,00	519,55	-319,55
427130 Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	17.400,00	22.357,87	-4.957,87
427131 Ehrungen, Jubiläen und Repräsentationen (1_1)	0,00	-0,00	0,00
428110 Waren (Lebensmittel, Müllsäcke, Streugut etc.) (1_1)	0,00	0,00	0,00
429100 Aufwend. für sonstige Dienstleistungen von Dritten (1_1)	200,00	131,18	68,82
SUMME	544.900,00	520.115,33	24.784,67

Diese Ergebnisgliederungsposition weist bei den einzelnen Konten Verschiebungen auf, die zu Minderaufwendungen bei dieser Position von 24.784,67 Euro gegenüber der Haushaltsplanung geführt haben. Größte Veränderungen gab es bei der Unterhaltung der Straßen, bei den Stromaufwendungen und den Aufwendungen für Schadensfälle. Die einzelnen Veränderungen sind der o.a. Tabelle zu entnehmen.

230 Abschreibungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
471100 Planmäßige Abschreibungen auf das Vermögen (1_1)	396.000,00	391.698,78	4.301,22
472100 Abschreibungen auf Finanzvermögen (1_1)	0,00	53.245,11	-53.245,11
SUMME	396.000,00	444.943,89	-48.943,89

Die planmäßigen Abschreibungen liegen 4.301,22 Euro unter dem Ansatz. Abschreibungen auf das Finanzvermögen gab es in 2022 in Höhe von 53.245,11 Euro durch das Ausbuchen von nicht beitreibbaren Forderungen wegen einer Insolvenz.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
451700 Zinsen an Kreditinstitute (1_1)	4.500,00	4.451,15	48,85
452110 Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinden (1_1)	500,00	0,00	500,00
459220 Vollverzinsung Gewerbesteuer §233a AO (1_1)	15.000,00	347,00	14.653,00
SUMME	20.000,00	4.798,15	15.201,85

Das Ergebnis 15.201,85 Euro unter der Haushaltsplanung, da in 2022 nur geringe Aufwendungen für die Gewerbesteuer-Vollverzinsung entstanden sind.

250 Transferaufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431210 Zuweisung an Samtgemeinde (1_1)	0,00	0,00	0,00
431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (1_1)	141.100,00	141.000,00	100,00
431700 Zuschüsse an private Unternehmen (1_1)	1.000,00	940,00	60,00
431800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	21.400,00	20.634,60	765,40
431810 Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche (1_1)	500,00	500,00	0,00
431820 Sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an priv. Orga. (1_1)	0,00	150,00	-150,00
434100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	72.300,00	71.524,00	776,00
437210 Kreisumlage (1_1)	1.552.800,00	1.569.680,00	-16.880,00
437211 Zuführung./Inanspruchn. Rückst. (Kreisumlage) (1_1)	0,00	156.568,90	-156.568,90
437220 Samtgemeindeumlage (1_1)	1.358.700,00	1.373.472,00	-14.772,00
437221 Zuführ./Inanspruchn. Rückst. (SG-umlage) (1_1)	0,00	136.997,79	-136.997,79
437310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	38.600,00	42.069,04	-3.469,04
SUMME	3.186.400,00	3.513.536,33	-327.136,33

Hier gibt es 327.136,33 Euro Mehraufwendungen. Diese sind fast ausschließlich auf die Bildung von Rückstellungen für die Kreis- und Samtgemeindeumlage zurückzuführen. Die Rückstellungen wurden gebildet, weil durch die wesentlichen höheren Erträge aus der Gewerbesteuer in 2023 entsprechend höhere Umlage zu zahlen sind.

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
442110 Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane (1_1)	22.000,00	24.344,55	-2.344,55
442122 Lohnk.entschäd. an Arbeitg. d. Feuerwehrmitgl./RM (1_1)	0,00	125,65	-125,65
442910 Verfügungsmittel (1_1)	1.300,00	1.259,01	40,99
442920 Mitgliedsbeiträge (1_1)	6.600,00	5.835,04	764,96
442930 Andere sonstige Aufwendungen (1_1)	2.000,00	7.537,74	-5.537,74
443110 Büromaterialien (1_1)	100,00	911,48	-811,48
443112 Fernmeldegebühren (1_1)	400,00	382,36	17,64
443113 Aufwand für Leitungsnetze (1_1)	500,00	642,60	-142,60
443115 Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten (1_1)	3.000,00	0,00	3.000,00
443116 Planungsaufwendungen (1_1)	45.000,00	44.922,74	77,26
443117 Beratungs- und Betreuungshonorare (1_1)	2.000,00	0,00	2.000,00
443118 Sonstige Geschäftsaufwendungen (1_1)	14.400,00	24.338,41	-9.938,41
443119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	3.900,00	3.644,00	256,00
443120 Gebühren, Entgelte und Lizenzen (1_1)	100,00	1.214,96	-1.114,96
443121 Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb (1_1)	7.000,00	10.079,53	-3.079,53
443122 Sonstige Sachaufwendungen (1_1)	1.300,00	86,62	1.213,38
444160 Versicherungen (Haftpfl., Unfall, Vermögenssch.) (1_1)	6.400,00	5.690,49	709,51
445210 Kostenerstattung an die Samtgemeinde (1_1)	35.700,00	20.318,14	15.381,86
445800 Kostenerstattungen an übrige Bereiche (1_1)	1.000,00	0,00	1.000,00
SUMME	152.700,00	151.333,32	1.366,68

Mit einer Abweichung von 1.366,68 Euro liegt diese Ergebnisposition im Rahmen der Haushaltsplanung.

b) Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses für die ordentliche Tilgung in Höhe von **22.608,61 EUR** entsteht ein Zahlungsmittelüberschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit von **484.898,05 EUR**.

Aus den Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen entsteht ein Zahlungsmitteldefizit in Höhe von **137.808,43 EUR**.

Die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge schließen mit einem Zahlungsmitteldefizit in Höhe von **2.167,64 EUR** ab. Die Finanzrechnung weist unter Berücksichtigung der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von **0,00 Euro** insgesamt einen Zahlungsmittelüberschuss von **344.921,98 EUR** auf.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100 Einzahlungen aus Grundsteuer A (1_1)	71.600,00	68.066,89	3.533,11
601200 Einzahlungen aus Grundsteuer B (1_1)	1.134.200,00	1.141.309,36	-7.109,36
601300 Einzahlungen aus Gewerbesteuer (1_1)	670.200,00	928.495,46	-258.295,46
602100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	1.642.500,00	1.722.858,00	-80.358,00
602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	274.600,00	280.021,00	-5.421,00
603110 Einzahlungen aus Vergnügungssteuer (1_1)	59.900,00	53.875,24	6.024,76
603200 Einzahlungen aus Hundesteuer (1_1)	42.600,00	45.864,02	-3.264,02
603400 Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	44.200,00	45.324,51	-1.124,51
SUMME	3.939.800,00	4.285.814,48	-346.014,48

Mehreinzahlungen, überwiegend bei der Gewerbesteuer und den Einkommensteueranteilen führen hier zu einem um 346.014,48Euro besserem Ergebnis.

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
613110 sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land (1_1)	0,00	8.566,00	-8.566,00
614200 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a. (1_1)	2.500,00	2.546,39	-46,39
614400 Zuweis. für lfd. Zwecke vom sonst. öff. Bereich (1_1)	0,00	3.807,90	-3.807,90
614700 Zuweisungen von privaten Unternehmen (1_1)	0,00	0,00	0,00
614800 Zuweisungen von übrigen Bereichen (1_1)	2.500,00	1.298,59	1.201,41
SUMME	5.000,00	16.218,88	-11.218,88

Auch hier fällt das Ergebnis besser aus, und zwar um 11.218,88 Euro. Dazu haben Landeszuweisungen zum Ausgleich von Einkommensteuerverlusten sowie eine Beschäftigungssicherungszuschuss der Arbeitsagentur beigetragen.

1030 sonstige Transfereinzahlungen

Hier gibt es keine Einzahlungen.

1040 öffentlich-rechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
632110 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren (1_1)	2.000,00	1.938,38	61,62
SUMME	2.000,00	1.938,38	61,62

Das Ergebnis liegt im Rahmen der Haushaltsplanung.

1050 privatrechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
641110 Einzahlungen aus Mieten und Pachten (1_1)	37.700,00	33.694,41	4.005,59
642100 Einzahlungen aus Verkauf (1_1)	18.100,00	26.734,06	-8.634,06
646120 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (1_1)	65.300,00	71.260,83	-5.960,83
SUMME	121.100,00	131.689,30	-10.589,30

Diese Position liegt durch Mehreinzahlungen beim Verkauf (AZH) sowie den sonstigen Privatrechtlichen Entgelten (Eintrittsgelder AZH sowie Erstattungen für Schadensfälle) 10.589,30 Euro besser als geplant.

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
648200 Erstattungen vom Landkreis und anderen SG (1_1)	5.700,00	5.721,26	-21,26
648210 Erstattungen von der Samtgemeinde (1_1)	100,00	0,00	100,00
648300 Erstattungen von Zweckverbänden (1_1)	0,00	2.607,44	-2.607,44
648400 Erstattungen von gesetzl Sozialversicher. (1_1)	3.100,00	6.539,18	-3.439,18
648700 Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	20.800,00	400,00	20.400,00
648800 Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	3.100,00	4.678,49	-1.578,49
SUMME	32.800,00	19.946,37	12.853,63

Die Kostenerstattungen liegen um 12.853,63 Euro unter der Haushaltsplanung. Eine eing geplante Erstattung für die Änderung eines Bebauungsplanes ist nicht geflossen, weil diese Änderung nicht in 2022 durchgeführt wurde.

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
661220 Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG (1_1)	1.400,00	3.075,83	-1.675,83
665110 Sonst. Einz. v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen u.ä (1_1)	100,00	56,32	43,68
669110 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	1.100,00	2.985,00	-1.885,00
SUMME	2.600,00	6.117,15	-3.517,15

Mehreinzahlung bei der Gewerbesteuer-Vollverzinsung und Mehreinzahlungen bei den Zinsen für das Guthaben der Stadt Hitzacker (Elbe) führen zu einem um 3.517,15 Euro besseren Ergebnis.

1090 sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	140.700,00	132.775,23	7.924,77
651120 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	9.900,00	11.342,56	-1.442,56
656210 Einzahlungen aus Nebenforderungen (1_1)	0,00	127,04	-127,04
656230 Einzahlungen aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	48,00	-48,00
SUMME	150.600,00	144.292,83	6.307,17

Bei dieser Position liegen die Einzahlungen um 6.307,17 Euro unter der Haushaltsplanung, vor allem weil die Einzahlungen aus der Konzessionsabgabe Strom um knapp 8.000,00 Euro geringer ausgefallen sind.

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1210 Personalauszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-151.800,00	-150.019,34	-1.780,66
701900 Sonstige Personalauszahlungen (1_1)	-8.500,00	-8.962,77	462,77
702210 Angestellte (1_1)	-1.600,00	-1.702,78	102,78
702230 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer (1_1)	-600,00	-863,16	263,16
703200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-31.300,00	-32.802,15	1.502,15
703210 Arbeitnehmer (Arbeiter) (1_1)	-400,00	-402,73	2,73
704120 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäf (1_1)	0,00	634,65	-634,65
SUMME	-194.200,00	-194.118,28	-81,72

Insgesamt liegen die Personalauszahlungen im Rahmen der Haushaltsplanung.

1220 Versorgungsauszahlungen

Diese Position ist nicht besetzt.

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	-9.800,00	-1.833,42	-7.966,58
721121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	-1.200,00	-441,22	-758,78
721126 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	-31.000,00	-27.127,55	-3.872,45
721131 Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1_1)	-26.800,00	-28.060,33	1.260,33
721190 Unterhaltung Infrastrukturvermögen (1_1)	-295.000,00	-309.970,77	14.970,77
721230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	-1.600,00	-160,00	-1.440,00
722111 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	-1.300,00	-600,99	-699,01
722115 Sonstige Instandhaltungsauszahlungen (1_1)	-2.600,00	-3.443,30	843,30
722120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	-700,00	-712,90	12,90
722121 Unterhaltung Geräte (1_1)	-400,00	-862,46	462,46
722210 Einrichtungsgegenstände und Geräte (1_1)	-700,00	-359,38	-340,62
723110 Mieten, Pachten (1_1)	-4.200,00	-8.915,10	4.715,10
724111 Auszahlungen für Fernwärme (1_1)	-2.100,00	-1.374,23	-725,77
724112 Auszahlungen für Strom (1_1)	-32.100,00	-18.854,48	-13.245,52
724113 Auszahlungen für Gas (1_1)	-900,00	-806,60	-93,40
724114 Auszahlungen für Wasser (1_1)	3.200,00	-1.674,22	4.874,22
724115 Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe (1_1)	-1.900,00	-2.569,02	669,02
724116 Auszahlungen für Versicherungen (1_1)	-6.400,00	-6.511,96	111,96
724117 Auszahlungen für Gebäudereinigung (1_1)	0,00	0,00	0,00
724119 Auszahlungen für Entwässerungsgebühren (1_1)	-54.000,00	-54.320,22	320,22
724121 Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen (1_1)	-600,00	-116,62	-483,38
724122 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (1_1)	-3.900,00	-481,50	-3.418,50
724123 Auszahlungen für Entsorgung (1_1)	-5.300,00	-8.986,58	3.686,58
724124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	-7.200,00	-7.636,50	436,50
724125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	-28.000,00	-25.849,44	-2.150,56
724126 Auszahlungen für Grundsteuer (1_1)	-1.700,00	-1.482,06	-217,94
725110 Auszahlungen für Kraftstoffe (Benzin) (1_1)	-2.300,00	-2.950,39	650,39
725120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	-1.200,00	-4.201,94	3.001,94
726120 Auszahlungen für Fortbildung (1_1)	-200,00	0,00	-200,00
726140 Dienst- und Schutzkleidung (1_1)	-600,00	-431,04	-168,96
726150 Auszahlungen für Dienstreisen (1_1)	-200,00	-519,55	319,55
727130 Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	-17.400,00	-22.045,21	4.645,21
727131 Auszahlungen für Ehrungen, Jubiläen, Repräsentat. (1_1)	0,00	0,00	-0,00
728110 Erwerb von Vorräten (1_1)	0,00	0,00	0,00
729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen von Dri (1_1)	-200,00	-131,18	-68,82
SUMME	-538.300,00	-543.430,16	5.130,16

Die Auszahlungen sind um 5.130,16 Euro höher als geplant und liegen damit im Rahmen der Haushaltsplanung. Die größten Abweichungen gibt es bei der Unterhaltung der Infrastruktur (Straßen und Brücken) sowie den Stromauszahlungen.

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute (1_1)	-4.500,00	-4.451,15	-48,85
752120 Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG (1_1)	-500,00	0,00	-500,00
759220 Vollverzinsung Gewerbesteuer (1_1)	-15.000,00	-347,00	-14.653,00
SUMME	-20.000,00	-4.798,15	-15.201,85

Hier wurden 15.201,85 Euro weniger ausgezahlt als geplant, weil es kaum Auszahlungen im Rahmen der Gewerbesteuer-Vollverzinsung gegeben hat.

1250 Transferauszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731210 Zuweisungen für lfd. Zwecke an die Samtgemeinde (1_1)	0,00	-4.000,00	4.000,00
731600 Zuschüsse an sonst. öffentl. Sonderrechnungen (1_1)	-141.100,00	-141.000,00	-100,00
731700 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen (1_1)	-1.000,00	-940,00	-60,00
731800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	-21.400,00	-21.934,60	534,60
731810 Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche (1_1)	-500,00	-500,00	0,00
731820 Sonstige Zuschüsse f. lfd. Zwecke an private Orga. (1_1)	0,00	-150,00	150,00
734100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	-72.300,00	-71.524,00	-776,00
737210 Kreisumlage (1_1)	-1.552.800,00	-1.569.680,00	16.880,00
737220 Samtgemeindeumlage (1_1)	-1.358.700,00	-1.373.472,00	14.772,00
737310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	-38.600,00	-42.069,04	3.469,04
SUMME	-3.186.400,00	-3.225.269,64	38.869,64

Es entstanden insgesamt Mehrauszahlungen in Höhe von 38.869,64 Euro bei der Kreis- und Samtgemeindeumlage.

1260 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
742120 Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane (1_1)	-22.000,00	-24.344,55	2.344,55
742132 Lohnkostenentschäd. an Arbeitg. d. Feuerwehrmitgl. (1_1)	0,00	-249,89	249,89
742910 Auszahlungen für Verfügungsmittel (1_1)	-1.300,00	-505,10	-794,90
743110 Auszahlungen für Büromaterialien (1_1)	-100,00	-911,48	811,48
743112 Auszahlungen für Fernmeldegebühren (1_1)	-900,00	-1.024,96	124,96
743115 Auszahl. für Gerichts-, Notar- und Anwaltskosten (1_1)	-3.000,00	0,00	-3.000,00
743116 Auszahlungen für Planungskosten (1_1)	-45.000,00	-4.422,74	-40.577,26
743118 Sonstige Geschäftsauszahlungen (1_1)	-16.400,00	-26.574,22	10.174,22
743119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	-3.900,00	-3.744,00	-156,00
743120 Auszahlungen für Gebühren und Entgelte (1_1)	-100,00	-307,00	207,00
743121 Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb (1_1)	-14.800,00	-35.302,57	20.502,57
743123 Sonstige Sach- und Dienstleistungen (1_1)	-1.300,00	38,38	-1.338,38
744160 Versicherungen (1_1)	-6.400,00	-5.690,49	-709,51
745200 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverb. (1_1)	-35.700,00	-20.318,14	-15.381,86
745800 Erstattungen an übrige Bereiche (1_1)	-1.000,00	0,00	-1.000,00
749100 Übrige sonst. Auszahlungen aus lfd. Geschäftstät. (1_1)	-2.000,00	-7.537,74	5.537,74
SUMME	-153.900,00	-130.894,50	-23.005,50

Insgesamt wurden 23.005,50 Euro weniger ausgezahlt als geplant. Davon entfallen rd. 40.000,00 Euro auf Planungsauszahlungen und rd. 15.000 Euro auf Erstattungen an die Samtgemeinde (keine Erstattungen für Baumkontrolleur). Demgegenüber stehen Mehrauszahlungen bei den Geschäftsauszahlungen und den sonstigen Auszahlungen.

Investive Ein- und Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis
	Investitionen	Investitionen
681100 Investitionszuweisungen vom Land (1_1)	117.000,00	0,00
682107 Einzahlung aus Veräuß. unbebauter Grundstücke (1_1)	0,00	0,00
682108 Einzahlung aus Veräuß. bebauter Grundstücke (1_1)	0,00	0,00
689110 Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen (1_1)	0,00	0,00
689120 Einzahlungen aus Straßenausbaubeiträgen (1_1)	0,00	501,96
Summe	117.000,00	501,96
781700 IV-Zuweisung an private Unternehmen (1_1)		0,00
781800 IV-Zuweisung an übrigen Bereich (1_1)		0,00
782101 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke (1_1)	-35.000,00	0,00
782105 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke (1_1)	0,00	-100.710,00
782106 Grundstücke (gewöhnliches Sachanlagevermögen) (1_1)	0,00	-9.220,82
783116 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (1_1)	0,00	0,00
783130 Auszahlungen für ähnliche Rechte (1_1)	0,00	-2.555,54
787120 Gebäude und andere Bauten (1_1)	0,00	-477,32
787130 Gebäudeeinrichtungen (1_1)	-13.000,00	0,00
787140 Grundstückseinrichtungen (1_1)	0,00	0,00
787210 Baumaßnahmen an Verkehrsanlagen (1_1)	-355.000,00	-18.849,19
787211 Grundstückseinrichtungen auf Verkehrsflächen (1_1)	-163.700,00	-2.016,90
787310 Grundstückseinrichtungen Spielplätze (1_1)	-28.000,00	-315,62
787311 Spielgeräte (1_1)	-20.000,00	-4.165,00
SUMME	-614.700,00	-138.310,39

Bei den Einzahlungen sind nur kleinere Beträge aus Vorjahren bei den Straßenausbaubeiträgen eingegangen. Die eingeplanten 117.000 Euro für den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt erwartet. Die Auszahlungen sind 476.389,61 Euro hinter dem Ansatz zurückgeblieben. Größte Auszahlung war der Kaufpreis für das Grundstück am Hiddo-Bad aus 2021, die für das Jahr 2022 vorgesehenen Maßnahmen haben sich aus vielfachen Gründen verzögert.

c) Veränderung des Zahlungsmittelbestandes:

Anfangsbestand 2022	+758.577,32 Euro
Laufende Verwaltungstätigkeit incl. Tilgung	+484.898,05 Euro
Investitionstätigkeit	-137.808,43 Euro
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0,00 Euro
Saldo der haushaltsunwirksamen Zahlungen	-2.167,64 Euro
Endbestand 2022	+1.103.499,30 Euro

Am 31.12.2022 wurden genauso wie zu Beginn des Jahres keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

2. Auflistung der erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen (ab 10.000,00 Euro)

Sonderpostenaufösungen, Abschreibungen und Personalaufwendungen werden hierbei nicht mit aufgeführt.

Produkt	Position	Abweichung
57500 Tourismus	Sonstige Geschäftsaufwendungen	+10.250,85
51100 Gemeindeentwicklung	Erstattung von privaten Unternehmen	-20.000,00
54100 Straßen, Wege, Plätze	Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen	-10.926,32
54100 Straßen, Wege, Plätze	Kostenerstattung an die Samtgemeinde	-15.381,86
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gewerbsteuer	+261.115,78
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	+80.358,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Kreisumlage	+16.880,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Zuführung zur Rückstellung (Kreisumlage)	+156.568,90
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Samtgemeindeumlage	+14.772,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Zuführung zur Rückstellung (Samtgemeindeumlage)	+136.997,79
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Vollverzinsung Gewerbesteuer	-14.653,00

Budgetentwicklung

Die nachstehende Darstellung zeigt die Veränderungen, die innerhalb des Haushaltsjahres in diesen Bereichen zu verzeichnen waren.

Es gab im Jahr 2022 **folgende Abweichungen** (- = Verschlechterung, + = Verbesserung) der Budgets:

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	-259.900,00	-278.810,42	-18.910,43
1 Zentrale Dienste	-53.400,00	-57.978,84	-4.578,84
2 Finanzen	+146.900,00	+142.332,97	-4.567,03
3 Bau	-773.500,00	-716.185,94	+57.314,06
4 Bürgerservice	-11.900,00	-10.066,12	+1.833,88
6 Allgemeine Finanzen	+958.300,00	+960.390,26	+2.090,26

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	0,00	0,00
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	0,00	0,00
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen werden separat vom Gesamtergebnis ermittelt. Hier werden nur die Aufwendungen (ohne Abschreibungen und Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen) betrachtet und das Ergebnis in Relation zu den Haushaltsansätzen gestellt.

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	323.700,00	359.151,37	35.451,37
1 Zentrale Dienste	53.100,00	57.739,70	4.639,70
2 Finanzen	3.700,00	3.644,00	0,00
3 Bau	702.000,00	640.744,05	0,00
4 Bürgerservice	11.900,00	9.851,45	0,00
6 Allgemeine Finanzen	3.003.800,00	3.313.040,84	309.240,84

Begründungen:

Budget 0: Personalaufwendungen AZH 10.226,88 Euro aufgrund Erhöhung Stundenlohn, Tourismus und Kneipp-Kurort 18.559,56 (u.a. Öffentlichkeitsarbeit und Weinlese)

Budget 1: diverse kleinere Beträge, Betrag liegt im Rahmen der Ermächtigung des Stadtdirektors

Budget 6: Es handelt sich nicht um überplanmäßige Aufwendungen, für die ein Beschluss erforderlich ist. Die höheren Aufwendungen resultierenden aus gebildeten Rückstellungen für Kreis- und Samtgemeindeumlage u.a. aufgrund höherer Gewerbesteuer und Einkommensteuer (zusammen 341.473,78 Euro) im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit.

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	0,00	0,00
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	0,00	0,00
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Begründungen:

Da die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen in den einzelnen Budgets zusammengehören, haben sich die überplanmäßigen Aufwendungen nicht verändert.

3. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 KomHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen (RdErl. d. MI vom 24.04.2017).

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Es finden mindestens zweimal jährlich Besprechungen statt, zum einen zwischen Kassenleiter, stellv. Kassenleiterin und FBL 2 (für Forderungen bis 150,00 Euro), zum anderen mit den betroffenen Fachdienstleitern (für höhere Forderungen), in denen entschieden wird, wie mit zweifelhaften Forderungen umgegangen (Wertberichtigung/Erlass/befristet oder unbefristete Niederschlagung) wird.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über einen Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Bilanzsumme

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
11.323.861,34	11.366.695,14	-0,38

Wichtige Positionen der Aktivseite

Das **immaterielle Vermögen** verringerte sich in Laufe des Jahres 2022 um 11.751,84 Euro auf 342.328,84 Euro. Es sind Abschreibungen von 14.307,38 Euro gebucht, Zugänge gab es in Höhe von 2.555,54 Euro.

Sachvermögen

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
9.495.811,76	9.828.684,13	-3,39

Das **Sachvermögen** verminderte sich im Jahresverlauf um 332.872,37 Euro. Zum Jahresbeginn war ein Wert von 9.828.684,13 € verzeichnet. Zum Jahresabschluss waren es

9.495.811,76 €. Die Wertminderung des Anlagevermögens erfolgte durch die Abschreibungen (377.391,40). Eine Wertsteigerung von insgesamt 44.519,03 € ist durch verschiedenen kleinere Investitionen und den Ankauf von Grundstücken erfolgt.

Finanzvermögen

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
382.221,44	425.353,01	-10,14

Das **Finanzvermögen** verringerte sich um 43.131,57 €. Die Beteiligungen sind auf 2.500,00 Euro gesunken, dafür sind die Anteile an verbundenen Unternehmen auf 19.200,00 Euro gestiegen.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen zum 31.12.2022 276.322,62 Euro, die privat-rechtlichen Forderungen 84.198,82 Euro.

Liquide Mittel

Liquide Mittel waren am 31.12.2022 in Höhe von 1.103.499,30 € vorhanden, eine Steigerung gegenüber dem 01.01.2022 von 344.921,98 €.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

Wichtige Positionen der Passivseite

Nettoposition

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
10.411.088,55	10.620.081,71	-1,97

Das **Reinvermögen**, das sich grundsätzlich nicht ändern darf, beläuft sich auf 5.731.943,92 Euro.

Das **Jahresergebnis** von **39.681,90 Euro** ergibt sich aus dem ordentlichen Ergebnis, ein außerordentliches Ergebnis liegt nicht vor.

Die **Sonderposten** verminderten sich von 5.481.303,47 € um 248.675,06 € auf nunmehr 5.232.628,41 €.

Schulden

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
351.789,14	498.496,47	-29,43

Die **Schulden** in Höhe von 351.789,14 € sind um 146.707,33 € niedriger als zu Jahresbeginn.

Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (296.824,30 Euro), Liquiditätskrediten (0,00 Euro), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

(56.974,24 Euro), Transferverbindlichkeiten (-2.009,40 Euro) und sonstigen Verbindlichkeiten (0,00 Euro).

Rückstellungen

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
560.983,65	248.116,96	+126,10

Die einzelnen Rückstellungen können der Rückstellungsübersicht entnommen werden. Die erhebliche Zunahme gegenüber dem 01.01. des Jahres ist vor allem auf die Bildung von Rückstellungen für FAG-Leistungen auf Grund gesteigerter Steuererträge zurückzuführen.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind nicht vorgekommen.

5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Fälle, die nicht als Rückstellung passiviert worden sind. Vor allem die Bürgschaften, die die Stadt Hitzacker (Elbe) übernommen hat, könnten zu solchen Verpflichtungen führen.

Es handelt sich um eine Bürgschaft gegenüber der VERDO GmbH in Höhe von 537.750,00 Euro zur Absicherung der Kredite im Rahmen der damaligen Modernisierungsmaßnahmen. Zu den Rückstellungen siehe auch die ebenfalls dem Jahresabschluss beigelegte Rückstellungsübersicht.

6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge

Es liegen nicht abgedeckte Fehlbeträge aus den folgenden Jahren vor:

2011 in Höhe von 113.441,51 Euro tlw.

2012 in Höhe von 66.245,17 Euro

2013 in Höhe von 20.480,97 Euro

2014 in Höhe von 78.198,21 Euro

2015 in Höhe von 155.905,16 Euro

2016 in Höhe von 5.125,57 Euro

2017 in Höhe von 23.709,44 Euro

2018 in Höhe von 34.378,50 Euro

2021 in Höhe von 95.681,15 Euro

Insgesamt betragen die nicht abgedeckten Fehlbeträge zum 31.12.2022 **593.165,68** Euro.

gez.
Kern

Anlagen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/über- und außerplanmäßige Inanspruchnahme von Investitionsmitteln

Es sind 2022 folgende überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt entstanden:

Budget 0: Insgesamt 35.451,37 Euro, u.a. durch Personalaufwendungen AZH 10.226,88 Euro aufgrund Erhöhung Stundenlohn, Tourismus und Kneipp-Kurort 18.559,56 (u.a. Öffentlichkeitsarbeit und Weinlese)

Budget 1: insgesamt 4.639,70 Euro, diverse kleinere Beträge, Betrag liegt im Rahmen der Ermächtigung des Stadtdirektors

Budget 6: insgesamt 309.240,84 Euro. Es handelt sich nicht um überplanmäßige Aufwendungen, für die ein Beschluss erforderlich ist. Die höheren Aufwendungen resultierenden aus gebildeten Rückstellungen für Kreis- und Samtgemeindeumlage u.a. aufgrund höherer Gewerbesteuer und Einkommensteuer (zusammen 341.473,78 Euro) im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit

Im investiven Bereich gab keine überplanmäßige Inanspruchnahmen.

Erklärung über die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKOMVG

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 wurde gem. § 128 NKomVG i. V. m. dem neunten Abschnitt (§§ 50 bis 59) KomHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Hitzacker (Elbe) den 18.04.2022

gez.

Meyer